

Lehrererfahrungen für Magazin-Beitrag gesucht

Beitrag von „Hamilkar“ vom 16. Februar 2011 16:26

Kinder von Lehrern?

DIE sind mir in meiner Zeit eher positiv aufgefallen. Der Spruch "Lehrers Kinder, Pfarrers Vieh gedeihen selten oder nie" gefällt mir zwar sehr, aber er trifft nicht mehr so zu.

Ich erkläre mir das damit, dass das Vorurteil über die Lehrer als für die Lehrer unangenehme Eltern aus der Zeit kommt, in der alles noch ideologisch aufgeladen war, als die Lehrer noch ideologischer und politischer waren und noch mehr Illusionen hatten. Da haben sie dann ihre hochtrabenden eigenen schulpädagogischen Ziele auf die Erziehung ihrer eigenen Kinder übertragen, da wurde also kein Unterschied zwischen der Erziehung von Schulkindern im Job und Erziehung der eigenen Kinder zu Hause gemacht.

Mittlerweile sind Lehrer pragmatischer: Sie sehen jeden Tag, dass Kinder, die sich nicht anstrengen, es schlicht nicht schaffen und Probleme bekommen. Natürlich sorgen sie dann dafür, dass ihr eigenes Kind besser mitmacht.

Hamilkar